

**Lenkungsausschuss (LAUS)
des österreichischen Nationalen Kontaktpunktes (öNKP)
für die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen**

Anonymisiertes Kurzprotokoll der zwölften Sitzung

vom 29. Mai 2017

für die Veröffentlichung auf der Homepage des öNKP

TOP 1 - Begrüßung und Annahme der Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, die TO wird angenommen.

TOP 2 - Aktuelle Entwicklungen im Rahmen der OECD

Der öNKP und der Vorsitzende berichten über aktuelle Entwicklungen im Rahmen der OECD.

a. WPRBC März 2017:

- Präsentation Stand Umsetzung Aktionsplan Stärkung der NKPs: Fokus Peer Review; Präsentation Peer Review Berichte Schweiz und Italien
- Präsentation Projektvorschlag Kategorisierung besonderer Fälle
- Update zur Sorgfaltsprüfung: sektorspezifische Leitfäden in fünf Bereichen (Mineraliensektor, Agrarsektor, Bekleidungs- und Schuhindustrie, Finanzsektor, Rohstoffsektor); derzeit Entwicklung allgemeiner Leitfaden zur Sorgfaltsprüfung
- Präsentation Jahresbericht OECD-Leitsätze 2016: gutes Ergebnis öNKP (Organisation von drei Veranstaltungen, Unternehmensumfrage, Teilnahme an NKP-Treffen)

b. OECD-Rat 17.05.2017:

- Umfangreiche Diskussion des Jahresberichtes 2016 zu den OECD-Leitsätzen
 - Wichtigkeit der Stärkung der NKPs

- Ziel: alle Staaten funktionstüchtige NKPs und regelmäßige Peer Reviews

c. 2017 Ministerial Council Statement:

- Absatz zum Thema RBC
 - Wichtigkeit der OECD-Leitsätze und sektorspezifischer Sorgfaltspflicht-Leitfäden
 - Konzept „Widening Adherence:“ Abschaffung formaler Restriktionen beim Beitritt zu den OECD-Leitsätzen
 - alle Staaten bis 2023 Peer Reviewed

d. Ausblick NKP-Treffen Juni 2017:

- Schwerpunkt auf Durchführung von Peer Reviews
- Präsentation Muster Jahresbericht 2017
- Sektorschwerpunkt: RBC im Finanzsektor

e. Ausblick Global Forum Juni 2017:

- Präsentation Paper zu RBC für Institutional Investors
- Bericht über aktuelle NKP-Fälle
- Durchführung Sorgfaltsprüfung entlang globaler Lieferketten

TOP 3 - öNKP-Bericht über aktuelle Aktivitäten, inklusive Informationen zum Stand des aktuellen Beschwerdeverfahrens

Der öNKP berichtet über die Tätigkeiten seit der letzten Sitzung und gibt einen Ausblick auf die weiteren geplanten Aktivitäten:

a. Veranstaltungen:

- Expertengespräch des öNKP in WKO: Die Empfehlungen der OECD-Leitsätze zur Sorgfaltsprüfung in der Anwendung (24.04.2017)

- Multilogue von corporAID in der voestalpine: Globale Verantwortung Managen (09.05.2017), Teilnahme des öNKP
- Veranstaltung Netzwerk Soziale Verantwortung im Bundesministerium für Justiz: Globalisierte Wirtschaft, Globalisierte Verantwortung (15.05.2017), Teilnahme des öNKP
- Ausblick Expertengespräch des öNKP im BMWFW: Das Beschwerdeverfahren im Rahmen der OECD-Leitsätze (30.05.2017)
- Ausblick Dialog mit Arbeitnehmervertretern des öNKP im BMWFW: Anwendung der OECD-Leitsätze in der betrieblichen Praxis (30.05.2017)
- Ausblick Lehrgang AkademischeR CSR-MangerIn, FH BFI Wien (29.09.2017), Teilnahme des öNKP
- Ausblick Diskussionsveranstaltung des öNKP in der IV (02.10.2017)

b. Kommunikation:

- Jahresbericht 2016 über die Aktivitäten des öNKP
- Installierung eines QuickLinks von der Startseite BMWFW auf Seite öNKP
- Anbringung eines Teasers auf Startseite BMWFW
- Mappe im öNKP-Design
- Versendung von Newsletter
- Ziel: Verbesserung der englischen Webseite des öNKP

c. Sonstige Aktivitäten:

- Verteilung von Informationsbroschüren des öNKP an österreichische Vertretungsbehörden
- Durchführung einer Unternehmensumfrage im Sommer/Herbst 2017

d. Aktivitäten im Rahmen der OECD:

- Teilnahme des öNKP am NKP-Treffen im Juni 2017
- Wiederbelebung der regionalen Dachinitiative mit Schweiz und Deutschland
- Teilnahme an Peer Learning Veranstaltungen

e. Peer Review:

- Beobachter Peer Review der deutschen Nationalen Kontaktstelle
- Vorbereitung auf Peer Review des öNKP Ende 2017/Anfang 2018

f. Beschwerdefall:

- Update zu anhängigem Beschwerdefall (Ziel: baldiger Abschluss)

TOP 4 - Änderung Geschäftsordnung öNKP

Der öNKP und der Vorsitzende berichten, dass die Erfahrungen und Ergebnisse der ersten Peer Review Berichte den öNKP dazu veranlasst hätten, verschiedene Verbesserungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Dazu werde auch eine Änderung der Geschäftsordnung des öNKP vorgeschlagen. Die verschiedenen Änderungsvorschläge würden in der Folge vom öNKP präsentiert. Im Anschluss an die Sitzung werde den LAUS-Mitgliedern nochmals die Möglichkeit geboten, zu den vorgeschlagenen Änderungen Stellung zu beziehen.

**TOP 5 - Austausch mit Alex Kunze (Schweizer NKP)
über die Tätigkeit des Nationalen Kontaktpunktes der Schweiz**

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der Anwesenden berichtet KUNZE über seine Tätigkeit und Erfahrungen im Zusammenhang mit seiner Arbeit für den Nationalen Kontaktpunkt der Schweiz.

KUNZE erläutert die Struktur des Schweizer Nationalen Kontaktpunktes. Dieser sei im Jahr 2000 gegründet und zunächst informell geführt worden. Im Jahr 2011 habe es eine Umstrukturierung gegeben, es sei eine Verordnung für den NKP geschaffen worden. Auch sei der Beirat gegründet worden, welcher aus 14 Mitgliedern bestehe. Er setze sich aus der Direktorin des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) und drei weiteren Mitgliedern der Bundesverwaltung sowie aus je zwei Vertreterinnen oder Vertretern der Arbeitgeberverbände, Gewerkschaften, Wirtschaftsverbände, Nichtregierungsorganisationen und der Wissenschaft zusammen. Die beiden Ko-Präsidenten des

Beirats beständen derzeit aus der Staatssekretärin des SECO und einer Universitätsprofessoren der Universität Zürich.

Der NKP-Beirat berate den Nationalen Kontaktpunkt bei seiner strategischen Ausrichtung sowie bei der Anwendung der OECD-Leitsätze und der Verfahrensanleitung des NKP. Für besondere Fälle würden ad-hoc Arbeitsgruppen mit thematisch relevanten Vertretern der Bundesverwaltung eingerichtet. Die Arbeitsgruppen seien vor allem an der Entscheidungsfindung bezüglich Erste Evaluierung und Abschlusserklärung beteiligt.

KUNZE berichtet, dass der Schweizer Nationale Kontaktpunkt seit 2014 alle Initial Assessments (Erste Evaluierung) veröffentliche. Das Initial Assessment solle nach Möglichkeit innerhalb von drei Monaten abgeschlossen werden.

Die Mediation werde im Regelfall durch professionelle externe Mediatoren geleitet. Es sei aber auch ein Vertreter des Schweizer NKP während der Mediation anwesend. Zu Beginn werde eine Mediationsvereinbarung geschlossen.

Im Zusammenhang mit Promotion, führt KUNZE aus, der Schweizer NKP habe, eine neue praktische Broschüre zur betrieblichen Anwendung der OECD-Leitsätze für Unternehmen, hergestellt. Ziel sei es auch, allgemein die Promotionsaktivitäten strategischer auszurichten.

Zur im November 2016 durchgeführten Peer Review führt KUNZE aus, dass die Schweizer Peer Review als erste Peer Review nach dem neuen Peer Review Template durchgeführt worden sei. Es sei ein sehr aufwändiger Prozess gewesen, man müsse früh beginnen, die Stakeholder und den Beirat einzubeziehen. Man sei mit dem Resultat der Peer Review zufrieden, nun gehe es darum die verschiedenen Maßnahmen im Peer Review Bericht der OECD umzusetzen.

In der anschließenden Diskussion werden einige Aspekte des Vortrages von KUNZE näher beleuchtet.

TOP 6 - Allfälliges

Der Vorsitzende dankt für die Sitzungsteilnahme und die Diskussion und schließt die Sitzung.